

D60 Pseudogley und Parabraunerde-Pseudogley aus lösslehmreichen Fließerden über toniger Fließerde aus Material des Oberen Buntsandsteins
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	d-S02	
Flächenanteil	60–70 %	
Nutzung	vorwiegend Wald, untergeordnet Grünland, vereinzelt Acker	
Relief	abzugsträge Scheitelbereiche und Verebnungen sowie schwach geneigte Hänge, örtlich mit flachen Hangmulden	
Bodentyp	Pseudogley und Parabraunerde-Pseudogley	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerden (Deck- über Mittellage) auf toniger Fließerde (Basislage) aus Material des Oberen Buntsandsteins, örtlich über Tonstein und Tonsteinzersatz	
Bodenartenprofil	Uls–Lu;Ut4(Tu3),Gr1–3	3–4 dm
	Lu–Tu3–4(Ls3–Lt2),Gr1–3	6–>10 dm
	Ts3–T;Lt3–Tl,Gr–fX0–3(^t:t)	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	mäßig tief bis tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer Moder, stellenweise mullartiger Moder bis rohhumusartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise stark humos
	Unterboden	humusfrei
Bodenreaktion	LN	mittel sauer bis stark sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	LIIIc3, LIIc3, LIIIc4, sL5V, L6V	
Musterprofile	6420.1; 6421.2	

Begleitböden

untergeordnet Pseudogley und Braunerde-Pseudogley aus lösslehmreicher Fließerde (Decklage) auf toniger Buntsandstein-Fließerde (Basislage) über Tonstein; seltener Pseudogley und Parabraunerde-Pseudogley aus Lösslehm und lösslehmreichen Fließerden (D-S04, Kartiereinheit D61); vereinzelt Pseudogley-Pelosol (D-D02, Kartiereinheit D156) sowie Pseudogley-Braunerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (260–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (90–170 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	sehr gering bis gering
Sorptionskapazität	hoch (200–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	mittel bis hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.17

Verbreitung und Besonderheiten

weit verbreitete Kartiereinheit, überwiegend im Bereich der Mudauer Hochfläche und bei Limbach